

Lufthansa Group Escape Room Truck
Beweise deine Fähigkeiten und
bring ein Flugzeug zum Abheben

Ab 2. September in der Schweiz

Jetzt
anmelden

Austrian Lufthansa SWISS brussels airlines edelweiss Eurowings

LUFTHANSA GROUP

REISEANBIETER



Die erste Reiseweche dieser Weltumrundung ist geprägt von der Überfahrt nach New York mit der Queen Mary 2. Bilder: ARTE/TN

VON **KÖLN** NACH **BERLIN** – **LINKSRUM**

10.07.2019 – 14:53

Weltreisen hat es schon viele gegeben – doch die «Weltumrundung auf Höhe Null» von ARTE ist eine 73-tägige Reise rund um den Globus ohne eine einzige Flugstrecke, dafür in Nostalgiezügen und Luxuslinern. ARTE-Gründer Michael J. Kumor nennt die Details.

Am 12. August 2020 beginnt in Köln eine ganz besondere Weltreise, ohne eine einzige Flugstrecke. «Weltumrundung auf Höhe 0» nennt sich der 73-tägige Luxustrip um die Erde, der stets am Boden oder auf Meereshöhe erfolgt.

Der deutsche Reiseveranstalter ARTE hat die Reise lanciert. Geschäftsführer Michael J. Kumor promotet den exklusiven Trip bei deutschsprachigen Interessenten in Deutschland, Österreich und der Schweiz. «Die Welt ist viel zu schön, um darüber hinwegzufliegen», lautet sein Motto. Seine vor 25 Jahren gegründete Agentur für Reisen – Tourismus und Exklusivität (ARTE) hat das exklusive Reiseprogramm zusammengestellt.

Startpunkt ist in Köln am 12. August 2020. Die Route führt via London und New York quer durch die Vereinigten Staaten und Kanada, von dort nach Japan, Südkorea und China, durch die Wüste Gobi über die Seidenstrasse nach Russland und schliesslich via Polen nach Berlin. Ankunft dort ist am 23. Oktober 2020.



Hat selber schon 146 Länder bereist und kennt die schönsten Winkel der Erde: ARTE-Gründer Michael J. Kumor.

«Wir möchten unserer Kundschaft ein exklusives und unvergessliches Reiseabenteuer offerieren», sagt Michael J. Kumor. Für rund 100'000 Franken können sich Interessenten einen von maximal 18 Reiseplätzen sichern, die der deutsche Reiseprofi mit Wohnsitz in Rüti im Zürcher Oberland für diese Traumreise ausschreibt.

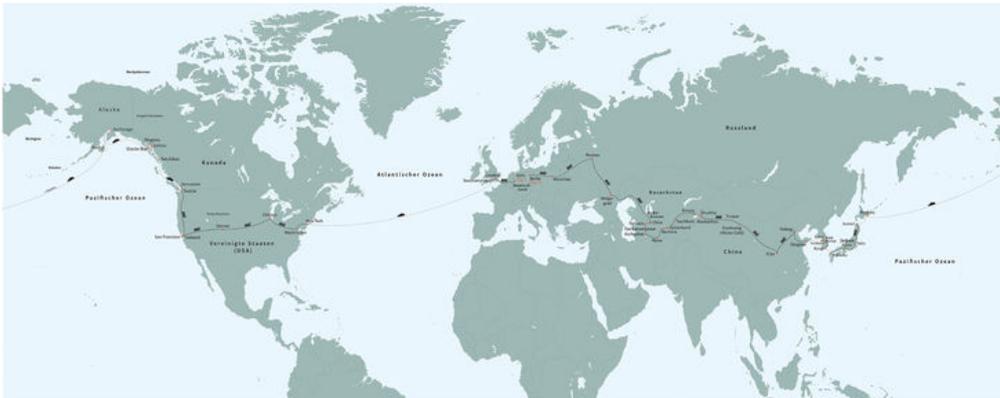
Kumor möchte seine «Weltreise ohne Flugzeug» ganz bewusst auch in der Schweiz bekanntmachen. Er ist überzeugt, hier auf ein interessiertes Publikum zu stossen. «Die Schweizer gehören für mich zu den spannendsten Zielgruppen, weil sie qualitativ hochwertige Leistungen und Angebote zu schätzen wissen und diese auch entsprechend honorieren», sagt Kumor. Schweizer Kunden erhalten im Reisepreis inklusive ein Bahnticket der 1. Klasse ab Wohnort bis Köln und ab Berlin bis Wohnort. Ihr Gepäck wird von ARTE zu Hause abgeholt und nach der Reise auch

wieder dorthin gebracht. Auch für Buchungen von Reisebüros zeigt sich Kumor offen, die Reise wird kommissioniert.

Mit Nostalgiezügen und Luxuslinern

Nach einer Nacht in Köln stoppt die Reisegruppe im exklusiven Reform Club in London, wo Jules Vernes Romanfigur Phileas Fogg behauptete, in 80 Tagen um die Welt reisen zu können. Wo Fogg aufbrach, bricht auch die ARTE-Reisegruppe auf Richtung Westen.

Mit der Queen Mary 2 gehts zunächst los Richtung New York. Auch die weitere Reise ist geprägt von stilvollen Schiffen und Zügen der Luxusklasse. Nach New York folgen weitere faszinierende Metropolen wie San Francisco, Tokio, Seoul, und Peking.



Weiter locken die sagenumwobenen Kulturstädte Samarkand und Buchara an der alten Seidenstrasse und schliesslich das geschichtsträchtige Moskau.

Die Reiseteilnehmer besichtigen während der gesamten Reise Monumente, prachtvolle Städte und Landschaften mit einzigartiger Schönheit – ganz komfortabel und entspannt, etwa im historischen Salonwagen, im Shangri-La Express und dem Golden Eagle. Begleitet wird die Reise von einem deutschsprachigen Reiseleiter.

«Eine solche Reise macht man im Leben einmal», sagt Michael J. Kumor, der über Monate am Reiseprogramm tüftelte, für jeden Abschnitt nach den passenden und hochwertigsten Lösungen suchte. «Es hat sich gelohnt, diese Weltreise ist ein Werk, auf das wir stolz sind.»

Weitere Infos: arte-reisen.de

(GWA)